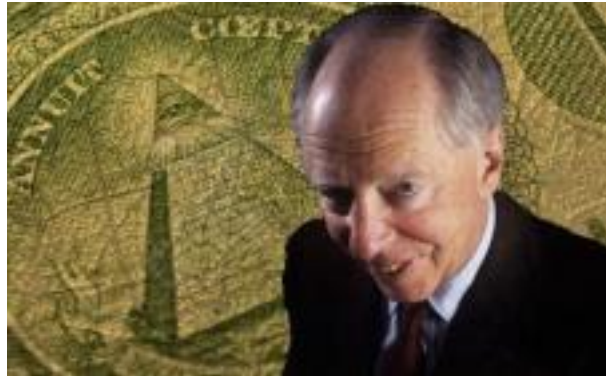


Alarmstufe rot: Rothschild zieht sich aus US-Markt zurück

Veröffentlicht am 31.08.2017 von n8waechter.info

Die *Rothschild-Familie* ist eine der einflussreichsten Bankerdynastien der letzten Jahrhunderte und wenn der Kopf der Familie, *Lord Jacob Rothschild*, mitteilen lässt, wohin die Reise seines Rothschild Investment Trust (RIT) geht, dann sollte der aufmerksame Beobachter genau hinhören. Das Unternehmen gibt halbjährlich einen Lagebericht über die Einschätzung der Märkte und den Stand der eigenen Investitionen heraus und der “Half-Yearly Financial Report“ vom 30. Juni 2017 hat es durchaus in sich, offenbart er doch eine sehr klare Stoßrichtung:



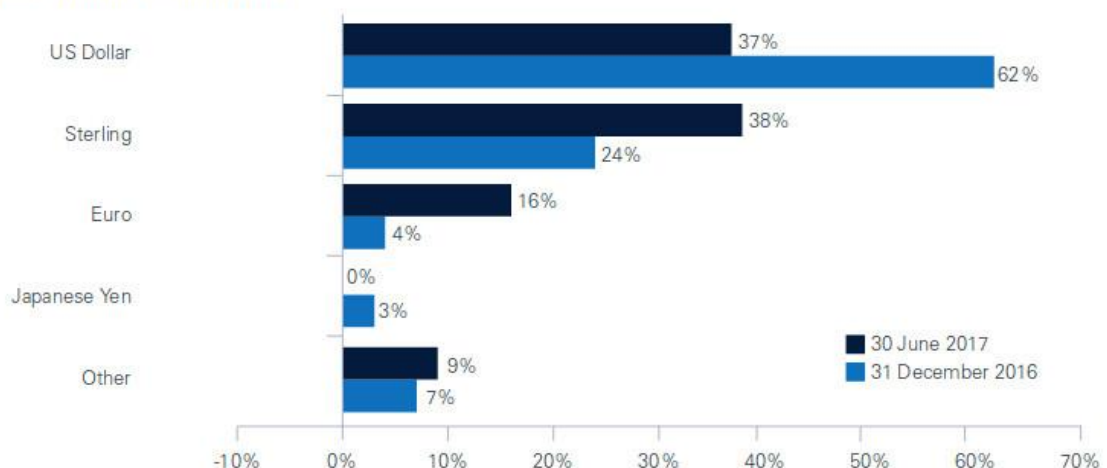
❖ *“Wir glauben nicht, dass dies eine angemessene Zeit ist Risiken zu vergrößern. Aktienkurse sind in vielen Fällen auf beispiellose Niveaus gestiegen und dies in einer Zeit, in welcher wirtschaftliches Wachstum mitnichten sichergestellt ist.“*

Rothschild präzisiert seine Einschätzung zu den Zentralbank-Programmen zur quantitativen Lockerung, wie sie unter anderem von der FED und auch der EZB gefahren werden. Er wird in dem Bericht mit den Worten zitiert:

→ *“Die Periode monetärer Annehmlichkeiten mag sehr wohl ihr Ende finden.“* Zu gut Deutsch: **Die ungehemmte lockere Geldpolitik ist gescheitert und das seit 2008 laufende Experiment wird alsbald abgebrochen.**

Diese Schlussfolgerungen haben bereits Folgen, denn offenbar sieht Rothschild die aktuelle Situation in den US-Finanzmärkten überaus kritisch. Das Unternehmen hat seine in US-Dollar nominierten Investitionen um gute 40 Prozent zurückgefahren – am 31. Dezember 2016 waren es noch 62 Prozent an in US-Dollar gehaltenen Nettoinvestitionen, im aktuellen Bericht sind es dagegen nur noch 37 Prozent:

Net Asset Value by Currency (%)



Note: This graph excludes exposure from currency options.

Das Anlagevermögen des Unternehmens beläuft sich auf umgerechnet rund 3 Milliarden Euro und das in dem Bericht mitgelieferte Diagramm zeigt auf, dass Rothschild in erheblichem Maß Anlagewerte von US-Dollars in britische Pfund und Euros umgeschichtet hat.

Rothschild setzt auf "neue Technologien" und die "Vierte industrielle Revolution":

→ "Wir haben besonderes Interesse an Investitionen, welche von den Auswirkungen neuer Technologien und der wachsenden Nachfrage asiatischer Konsumenten in den Märkten in Fernost profitieren werden." ...

"Während die "Vierte industrielle Revolution" fortschreitet, wird es für unser Unternehmen zunehmend wichtiger in der Lage zu sein, Investitionsgelegenheiten bei den durch Fortschritt angetriebenen Veränderungen einzuschätzen, welche beinahe jeden Geschäftsbereich betreffen."

Angesichts des bekannt massiven Einflusses von Rothschild auf die Entwicklungen auf politischer, finanzieller und wirtschaftlicher Ebene – weltweit – ist der Rückzug aus den US-Märkten ein unmissverständliches Signal dafür, dass er für sein Unternehmen keine nennenswerten Profitmöglichkeiten in den USA mehr sieht. Oder anders ausgedrückt:

- **Die Verarmten Staaten von Amerika stehen kurz vor dem Kollaps und dieser wird für den Rest der Welt nicht folgenlos sein.**

→ Der Sturm kommt, die Windgeschwindigkeit nimmt zu und der Niederschlag wird eine noch nie dagewesene Flut zur Folge haben. Dabei die Bilder des Jahrhunderthurrikans "Harvey" vor Augen zu haben und wie sehr er die Situation der USA insgesamt versinnbildlicht, ist gewiss politisch unkorrekt und zudem Reiner zu Fall.

Alles läuft nach Plan ...

Der Nachtwächter